

Der Weg zur Einschulung 2023/24



Das Gesundheitsamt lädt die Schulanfänger individuell zur Einschulungsuntersuchung ein (um den 6. Geburtstag).

Februar/März des Vorjahres	Schulanmeldung der Schulanfänger <ul style="list-style-type: none">• persönliche Vorstellung des Kindes• Abklärung deutscher Sprachkenntnisse• Beratung der Eltern bei Auffälligkeiten (z.B. Empfehlung zum Vorlaufkurs, Einschulung in die Vorklasse o.ä.)
Dezember	Informationsabend der Grundschule für Eltern der zukünftigen Schulanfänger (07.12.2022)
Februar/März	Besuch der Vorklassenlehrerin in der KiTa zum Kennenlernen der zukünftigen Schulanfänger in gewohntem Umfeld
März	„Schnupper-/Kennenlerntag“ in der Schule zur Überprüfung der Schulfähigkeit (7./8./14./15.03.2023) <ul style="list-style-type: none">• Die Kinder durchlaufen in Kleingruppen mehrere Stationen und erledigen unter Anleitung und mit Hilfestellung einer Lehrkraft verschiedene spielerische Aufgabenformate.• Die Termine für den Schnuppertag werden rechtzeitig per Aushang im Kindergarten und durch eine schriftliche Einladung per Post bekannt gegeben.
März	Vorleseprojekt mit Schulanfängern und Kindern des 2. Jahrgangs (zukünftige Paten) in der Schule (28.03.2023)
Mai	gemeinsamer „Sporttag“ auf dem Sportplatz mit Schulanfängern, Vorklasse und Jg. 1 (24.05.2023)
Juli	Einladung zur Einschulung Materialliste
Sommerferien	Ferienbrief <ul style="list-style-type: none">• Brief der zukünftigen Klassenlehrerin an die Kinder (letzte Ferienwoche KW 35)
September	Einschulung am ersten Mittwoch nach den Sommerferien (06.09.2023, 10.00 Uhr)

Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule:

Um allen Schulanfängern einen sanften Einstieg in den Schulalltag zu ermöglichen, streben wir eine enge Kooperation und einen regelmäßigen gegenseitigen Austausch* mit den abgebenden Kindergärten an. Daher finden schon vor Schuleintritt verschiedene gemeinsame Aktivitäten von Kindergartenkindern, Schulkindern, Eltern, Erzieherinnen und Erziehern sowie Lehrkräften statt.

*nur nach vorheriger Schweigepflichtentbindung durch die Eltern möglich

Vorklasse:

Die Vorklasse ist für alle Karbener Grundschulen zuständig. In die Vorklasse werden nach ausführlicher Beratung der Eltern durch Erzieherinnen und Erzieher sowie Schulärztinnen und Schulärzte, Schule und ggf. behandelnde Therapeuten schulpflichtige Kinder aufgenommen, für die der Schritt in die erste Klasse aus unterschiedlichen Gründen noch zu schwierig erscheint. Durch die Verbindung von sozialpädagogischen und unterrichtlichen Lern-, Spiel- und Arbeitsformen werden die Kinder in der Vorklasse so gefördert, dass sie in der Regel im darauffolgenden Schuljahr erfolgreich in der ersten Klasse mitarbeiten können. Die Aufnahme in die Vorklasse erfolgt durch Antrag der Eltern, die Entscheidung trifft die zuständige Schulleitung.